

AMTSBLATT

*Amtliches Mitteilungsblatt
für Bürgerinnen und Bürger
der Stadt Alsdorf*

*Jahrgang
Alsdorf,
Nummer:*



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amtsblatt – Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Alsdorf ist das gesetzlich vorgeschriebene Bekanntmachungsorgan der Stadt.

Das Amtsblatt wird im Internet kostenfrei veröffentlicht auf der Homepage der Stadt Alsdorf unter www.alsdorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Sonders
Bürgermeister



Verleger und Herausgeber:

Stadt Alsdorf
A 13 - Amt für Kultur und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift:
Hubertusstraße 17
52477 Alsdorf

Telefon: 0 24 04 / 50 - 294
FAX: 0 24 04 / 50 - 303
Homepage: www.alsdorf.de
E-Mail:
Beate.Braun@alsdorf.de

Verantwortlich:
Der Bürgermeister

Veröffentlichung:

- Aushang im Rathausfoyer
- Mitnahme im Rathausfoyer
- im Internet abrufbar unter www.alsdorf.de (im Bereich "Aktuelles")

ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeine Besuchszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Besuchszeiten Meldeamt:

Mo./Di./Do. 7.30 - 16.00 Uhr
Mi. 7.30 - 18.00 Uhr
Fr. 7.30 - 12.00 Uhr

Besuchszeiten Sozialamt:

Mo./Di./Do./Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
ansonsten ausschließlich nach
telefonischer Vereinbarung

Besuchszeiten Asylstelle:

Di./Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
ansonsten ausschließlich nach
telefonischer Vereinbarung





Öffentliche Bekanntmachung

der 14. Sitzung des Ausschusses für Gebäudewirtschaft am Dienstag, 27.02.2018,
18:00 Uhr, Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Fragestunde für Einwohner/innen der Stadt Alsdorf gem. § 17 der Geschäftsordnung
3. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in den letzten Sitzungen des Ausschusses für Gebäudewirtschaft gefassten Beschlüsse
4. Korrektur der Abrechnung einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Sanierung Mehrzweckhalle Hoengen
5. Abrechnung einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Sanierungskonzept Brandschutz Gustav-Heinemann-Gesamtschule
6. Abrechnung einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Anbringung von Akustikelementen in Mensa und PZ der Gustav-Heinemann-Gesamtschule
7. Sachstandsbericht der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH zu laufenden und noch durchzuführenden Maßnahmen im laufenden Haushaltsjahr
8. Bewirtschaftung der Stadthalle durch die FOGA
hier: Feststellung des Rechnungsergebnisses 2017
9. Notwendige Maßnahmen im Rahmen des Brandschutzkonzeptes Stadthalle
hier: Bewilligung einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung gemäß § 83 GO NW
10. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

1. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in den letzten Sitzungen des Ausschusses für Gebäudewirtschaft gefassten Beschlüsse
2. Abschluss einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Erneuerung Gebäudeleit-, Mess- und Regeltechnik an der Gustav-Heinemann-Gesamtschule
3. Abschluss einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Bauliche Trennung der Nebengebäude Realschule Ofden
4. Abschluss einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Asphaltreparaturen auf dem Schulhof der Marienschule
5. Abschluss von Durchführungsvereinbarungen mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: IT-Verkabelung der Grundschulen Hoengen und Schaufenberg
6. Abschluss einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Sanierung der Schüler-WC-Anlagen an der KGS Hoengen
7. Abschluss einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Erweiterung der Gustav-Heinemann-Gesamtschule
8. Abschluss einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Sanierung Innenausstattung der Turnhalle an der Gustav-Heinemann-Gesamtschule
9. Abschluss einer Durchführungsvereinbarung mit der GSG Grund- und Stadtentwicklung GmbH
hier: Fenstersanierung im Rathaus
10. Anfragen und Mitteilungen

Alsdorf, 06.02.2018

Gez. F. Krämer

Vorsitzender des Ausschusses für Gebäudewirtschaft



Öffentliche Bekanntmachung

der **22. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am Donnerstag, 01.03.2018, 18:00 Uhr**, Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Öffentlicher Teil:

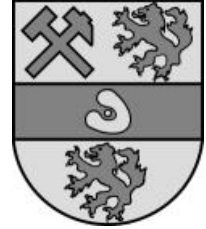
1. Eröffnung der Sitzung
 2. Einführung und Verpflichtung eines stellvertretenden beratenden Mitgliedes gem. § 58 Abs. 4 GO NRW
 3. Fragestunde für Einwohner/innen gem. § 17 der Geschäftsordnung
 4. Bericht der Verwaltung
 5. Bebauungsplan Nr. 318 - Am Rosenkränzchen
 - a) Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 318 - Am Rosenkränzchen
 - b) Billigung des städtebaulichen Entwurfes
 - c) Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
 6. Bebauungsplan Nr.352 - Sportplatz Am Energeticon
 - a) Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen aus der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr.352 - Sportplatz Am Energeticon
 - b) Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr.352 - Sportplatz Am Energeticon
 7. Energiekonzept für die Bebauungsplangebiete Nr. 328 - Am Weiher und Nr. 329 - Am Tierpark
hier: Vorstellung des Nahwärmekonzeptes
 8. Satzung über den Anschluss- und Benutzungszwang an eine zentrale Nahwärmeversorgung für die Bebauungsplangebiete Nr. 328 - Am Weiher und Nr. 329 - Am Tierpark
 9. Anfragen und Mitteilungen
- Mitteilung der Verwaltung;
hier: - Bebauungsplan Nr. 103 - Vorrangzone Baesweiler West -
Behördenbeteiligung zur Offenlage gem. § 4 (2)
BauGB der Stadt Baesweiler
hier: Stellungnahme der Stadt Alsdorf
- Die Mitteilung ist beigefügt. -

Nichtöffentlicher Teil:

1. Bericht der Verwaltung
2. Anfragen und Mitteilungen

Alsdorf, 14.02.2018

Gez. Plum
Vorsitzender des Ausschusses
für Stadtentwicklung



Öffentliche Bekanntmachung

Der **6. Sitzung des Integrationsrates am Mittwoch, 07.03.2018, 18:00 Uhr**, Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Fragestunde für Einwohner/innen
3. Zusammenleben gestalten: Vorstellung des Integrationskonzeptes der Städteregion Aachen
4. Anfragen und Mitteilungen

Gez.
Zorlu
Vorsitzender des Integrationsrates

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Alsdorf, als eine der größten Trägerinnen von Kindertageseinrichtungen/Familienzentren im Stadtgebiet, führt zurzeit sechs Einrichtungen, in denen alle Betreuungsformen – dreijährige Kinder bis zur Einschulung, unter dreijährige Kinder und Kinder mit Förderbedarf – angeboten werden.

Im städtischen Verbundfamilienzentrum Kellersberg ist zum 01.04.2018 eine unbefristete Stelle als

Erzieher/in

mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenarbeitsstunden zu besetzen.

Der/die Bewerber/in muss über eine abgeschlossene Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Erzieher/in verfügen.

Das städtische Verbundfamilienzentrum Kellersberg ist eine Einrichtung, in der Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung in vier Gruppen betreut werden.

Von der/dem Bewerber/in wird ein hohes Maß an Engagement, insbesondere im Hinblick auf die Betreuung der U-3 Kinder und die Zusammenarbeit in einem großen multiprofessionellen Team, verlangt. Flexibilität, bezogen auf die Arbeitszeit im Rahmen der Öffnungszeiten, wird ebenso erwartet.

Die Fähigkeit, sich mit dem stetig weiterentwickelnden Bildungsauftrag im Elementarbereich auseinanderzusetzen und in die Praxis umzusetzen sowie die Bereitschaft zur gruppenübergreifenden Arbeit sind unerlässlich.

Die Eingruppierung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe S 8a TVöD (SuE).

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 28.02.2018

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 434289.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Fachberatung für Kindertageseinrichtungen/Familienzentren und Kindertagespflege, Frau Ruth Classen, Tel. 02404/50423 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 – Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung



Kahlen

Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Alsdorf, als eine der größten Trägerinnen von Kindertageseinrichtungen/Familienzentren im Stadtgebiet, führt zurzeit sechs Einrichtungen, in denen alle Betreuungsformen – dreijährige Kinder bis zur Einschulung, unter dreijährige Kinder und Kinder mit Förderbedarf – angeboten werden.

Im städtischen integrativen Familienzentrum Biberburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Kinderpfleger/in

mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenarbeitsstunden zu besetzen.

Der/die Bewerber/in muss über eine abgeschlossene Ausbildung zur o. g. Berufsgruppe verfügen.

Das städtische integrative Familienzentrum Biberburg ist eine kombinierte Tageseinrichtung, in der Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung betreut werden. In vier Gruppen werden je 15 Kinder betreut (5 Kinder mit besonderem Förderbedarf pro Gruppe), in einer Regelgruppe 20 Kinder im Alter von 3-6 Jahren. Ab dem 01.08.2018 werden in einer der o. g. Gruppen 4 Kinder ab 2 Jahren betreut (2 Kinder davon mit Förderbedarf).

Von der/dem Bewerber/in wird ein hohes Maß an Engagement, insbesondere im Hinblick auf die Betreuung der Kinder mit Förderbedarf und die Zusammenarbeit in einem großen multiprofessionellen Team, verlangt. Flexibilität, bezogen auf die Arbeitszeit im Rahmen der Öffnungszeiten, wird ebenso erwartet.

Die Fähigkeit, sich mit dem stetig weiterentwickelnden Bildungsauftrag im Elementarbereich auseinanderzusetzen und in die Praxis umzusetzen sowie die Bereitschaft zur gruppenübergreifenden Arbeit sind unerlässlich.

Die Eingruppierung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe S 4 TVöD (SuE).

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 28.02.2018

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 434294.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Fachberatung für Kindertageseinrichtungen/Familienzentren und Kindertagespflege, Frau Ruth Classen, Tel. 02404/50423 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 – Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung

gez.
Kahlen
Erster Beigeordneter
